## 4.7 Lagerböcke

Die Lagerböcke bilden die Schnittstelle zwischen der Antriebstrommel und der Anschlusskonsole oder dem Boden. Zu den Aufgaben gehören die Kraftaufnahme, das Anheben des Fließbandes vom Boden und das Ausgleichen von Unebenheits- sowie Positionsfehler in der Anschlussstelle.

Um eine Ausrichtung der zwei Lager ermöglichen zu können, müssen die Lagerböcke ein 3 Achsen einstellbar sein. Dies ist umsetzbar durch Langlöcher an der Anschlussstelle, Unterbauung mit Beilegscheiben und Reibverbindung der Lagergehäuse mit dem Lagerbock. So kann das Gehäuse noch seitlich verschoben werden um genügend Lagerluft zu ermöglichen.

Als Fertigungsverfahren empfiehlt sich eine Schweißbaugruppe oder ein Ausbrennteil. Anschließend werden die Kontaktflächen der Reibverbindung spanend Nachbearbeitet sowie die Kontaktflächen zur Anschlussstelle. Danach werden die Bohrungen für Gewinde und Langlöcher gebohrt und die Gewinde zum Festspannen der Lagergehäuse geschnitten.